

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Top-Jobs – Arbeiten in der Heimat

**Beruf &
Karriere**

LUDWIGSBURG – VIELSEITIG

Warum Ludwigsburg als Arbeitsort überzeugt

Ludwigsburg ist ein attraktiver Standort für Arbeitssuchende – aus mehreren Gründen

Über 94.200 Menschen wohnen in den sieben Stadtteilen Ludwigsburgs. Über 55.200 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte arbeiten hier in Ludwigsburg. Auch die Zahl derer, die immer nach Ludwigsburg pendeln ist beachtlich: rund 41.700 Beschäftigte fahren jeden Tag nach Ludwigsburg. Und was den Nachwuchs angeht: rund 10.700 Studenten insgesamt studieren aktuell an allen Ludwigsburger Hochschulen. Die Stadt ist ein attraktiver Arbeitgeber. Das liegt an den folgenden Punkten:

■ Eine hohe Lebensqualität

Die Stadt Ludwigsburg ist aufgrund der hohen Lebensqualität auch ein sehr interessanter Ort zum arbeiten. Die Innenstadt mit ihren vielen, einmaligen Läden machen die Stadt so beliebt.

Der barocke Flair, der vom berühmten Marktplatz ausgeht, die vielen, gut erhaltenen Kirchen sowie das reichhaltige Kultur- und Sportangebot bereichern zusätzlich die Attraktivität. Ludwigsburg belegt nach einer aktuellen Studie der IHK Region Stuttgart 2025, Platz drei der attraktivsten Städte als Einkaufsort. Als Kennzeichen wird hier die Zentralitätskennziffer herangezogen. Eine hohe Kennziffer bedeutet gleichzeitig

auch einen hohen Kaufkraftzufluss aus dem Umland.

■ Hervorragende Infrastruktur

Ludwigsburg liegt verkehrsgünstig gelegen an zwei Autobahnanschlussstellen an die A81 Stuttgart-Heilbronn. Der S-Bahn-Anschluss befindet sich an zwei Haltestellen. Innerstädtisch findet ein ausgeprägter Busverkehr statt, der die Menschen sicher durch die Innenstadt bringt.

■ Starke Arbeitgeber

Jobsuchende finden im Landkreis Ludwigsburg Arbeitgeber aus nahezu allen Branchen – von global agierenden Unternehmen über prägende mittelständische Betriebe bis hin zu dynamischen Start-ups.

■ Highlights in der Region

Ludwigsburg und Umgebung ist für seine kulturelle Vielfalt bekannt und beliebt: Das Residenzschloss Ludwigsburg mit seiner barocken Pracht und der weitläufigen Parkanlage ist ein weiteres Highlight. Es gehört zu den größten und am besten erhaltenen Barockschlössern Europas. Bekannt sind die Schlossgärten, die als „Blühendes Barock“ kunstvoll angelegt sind und

über das Jahr hinweg viele Besucher aus nah und fern anzieht. Auch das Schloss Favorite gehört zu den Ausflugshighlights: das Jagdschloss von Herzog Eberhard Ludwig wurde zwischen 1717 und 1723 erbaut und diente als Freizeitresidenz. Ebenfalls zu empfehlen ist das Seeschloss Monrepos, das direkt am Monrepos-See etwas außerhalb von Ludwigsburg liegt. Hier residierten früher die Herzöge und genossen die naturnahe Umgebung.

■ Blick in die Zukunft

Die Stadt Ludwigsburg möchte auch weiterhin eine attraktive Stadt bleiben und hat daher ein Stadtentwicklungskonzept verabschiedet, das zwölf Handlungsfelder umfasst, darunter attraktives Wohnen, kulturelles Leben, sozialer Zusammenhalt, Grün in der Stadt, Mobilität sowie Klima und Energie. Unter jedem dieser Gesichtspunkte sind einzelne Ziele und Maßnahmen definiert, die die Stadt in den nächsten Jahren umsetzen möchte. Vor allem Stadtverwaltung, Gemeinderat und die Stadtgesellschaft sind im Stadtentwicklungskonzept mit eingebunden und möchten eine nachhaltige Stadtentwicklung voranbringen.



Arbeiten mit hohem Freizeitwert und viel Abwechslung - in Ludwigsburg ist das möglich.

Foto: AdobeStock

Wir suchen Verstärkung.
ksklb.de/karriere



Kreissparkasse
Ludwigsburg

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Top-Jobs – Arbeiten in der Heimat

Beruf & Karriere

SPEZIALISIERUNG

Spezialisten im Landkreis Ludwigsburg

Wenn es um das Thema industrielle Spezialisierung geht, liegt die Region Ludwigsburg ganz weit vorne.

Der Landkreis Ludwigsburg ist nicht nur ein beliebter Wohn- und Pendlerort, sondern hat sich auch seit Jahren als bedeutender Standort für hoch spezialisierte Unternehmen und Branchen etabliert, die weit über die regionalen Grenzen hinaus von Bedeutung sind.

Wer glaubt, dass die globalen Marktführer ausschließlich in Großstädten zu finden sind, irrt sich: In und um Ludwigsburg hat sich ein starkes Netzwerk von Experten gebildet, das den Landkreis zu einem wichtigen Wirtschaftsmotor macht.

Mit seiner optimalen Lage im Herzen der Metropolregion Stuttgart und einer engen Anbindung an internationale Märkte, hat sich die Region als ein Knotenpunkt für Innovation und Wachstum entwickelt.

Fokussierung auf industrielle Expertise

Ein hervorragendes Beispiel für Spezialisierung findet man in der Gemeinde Löchgau. Seit über 60 Jahren werden hier Kunststoff-Spritzgießprodukte für die Automobilindustrie, Medizintechnik und Industrieanlagen gefertigt. Die Unternehmen in dieser Region haben sich nicht nur auf die Fertigung von Bauteilen spezialisiert, sondern sind auch Vorreiter in der Entwicklung neuer Verfahren, die höchste Präzision und Effizienz gewährleisten. Diese technologische Expertise hat es den Unternehmen ermöglicht, eine führende Rolle auf dem internationalen Markt zu übernehmen. Im Ludwigsburger Stadtteil Oßweil wiederum ist man führend im Bereich mechatronischer Greifsysteme. Diese Systeme, die eine zentrale Rolle in der automatisierten Produktion spielen, sind essenziell für die Industrie 4.0 und die zunehmende Digitalisierung der Fertigungsprozesse.

Auch hier zeigt sich, dass tiefes Fachwissen, innovative Technik und ein globaler Anspruch die Stärken der Region ausmachen. Die kontinuierliche Forschung und Entwicklung im Bereich Robotik und Automatisierung sorgt dafür, dass Unternehmen aus Ludwigsburg stets an der Spitze technologischer Neuerungen bleiben.

Doch nicht nur die klassische Industrie ist vertreten: Auch Dienstleistungsunternehmen, Beratungsfirmen sowie Firmen aus den Bereichen Marketing und Medienproduktion tragen zur wirtschaftlichen Vielfalt des Landkreises bei. Insbesondere die medienorientierte Infrastruktur und die hohe Medienkompetenz machen Ludwigsburg zu einem attraktiven Standort für kreative Unternehmen und Startups, die von der Nähe zur Automobilindustrie und den dort ansässigen Technologieunternehmen profitieren. Die Region bietet nicht nur Platz für industrielle und technologische Innovationen, sondern auch für kreative Ideen und moderne Dienstleistungsangebote.

Spezialisierung als Standortvorteil

Der Landkreis Ludwigsburg bietet viele Faktoren, die Spezialisten anziehen und den Wirtschaftsstandort stärken. Dazu gehören unter anderem eine engagierte Wirtschafts-

Strukturförderung, die unter anderem die Digitalisierung, Fachkräfteentwicklung und den Wandel in der Automobilindustrie unterstützt. Eine hohe Unternehmensdichte ist ein weiteres Plus: Laut einer Imagebrochure sind im Landkreis mehr als 243.000 Menschen in über 21.000 Unternehmen beschäftigt. Diese hohe Unternehmensvielfalt sorgt für einen dynamischen Austausch und ermöglicht es kleinen und mittelständischen Unternehmen, voneinander zu lernen und neue Partnerschaften zu schmieden.

Eine gute Balance

Zudem bietet die Region eine ideale Balance zwischen Größe und Nähe, die es mittelständischen Unternehmen ermöglicht, schnell auf Veränderungen zu reagieren, Innovationen voranzutreiben und trotzdem global zu agieren. In der dicht besiedelten Metropolregion Stuttgart haben Unternehmen direkten Zugang zu einer Vielzahl von internationalen Märkten und können gleichzeitig von der hohen Lebensqualität und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten profitieren.

Wer im Landkreis Ludwigsburg denkt, dass die Besonderheiten nur in den großen Metropolen zu finden sind, verkennt einen wichtigen Teil der Wahrheit. Hier haben sich Spezialisten angesiedelt, die auf höchstem Niveau arbeiten, global vernetzt sind und gleichzeitig tief in der Region verwurzelt bleiben. Dank eines gut ausgebauten Netzwerkes von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Innovationszentren ist die Region zudem ein Hotspot für talentierte Fachkräfte, die sowohl aus dem In- als auch dem Ausland kommen.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft fördert nicht nur die Innovationskraft, sondern trägt auch zur Weiterentwicklung der Schlüsseltechnologien bei, die in der Region eine zentrale Rolle spielen – von der Elektromobilität über die Künstliche Intelligenz bis hin zur Automatisierungstechnik.

Modell für den Strukturwandel

Der Landkreis Ludwigsburg steht nicht nur für den Erfolg von heute, sondern ist auch ein Paradebeispiel für die Chancen des Strukturwandels. Mit der Transformation der Automobilindustrie hin zu nachhaltigeren Mobilitätslösungen, der zunehmenden Bedeutung von Digitalisierung und der Weiterentwicklung innovativer Geschäftsmodelle zeigt sich, dass Ludwigsburg nicht nur auf den traditionellen Stärken aufbaut, sondern mutig in die Zukunft blickt. (red)



Saisonmitarbeiter (m/w/d) für 2026 gesucht!

Blühendes Barock Ludwigsburg

Die Saison 2026 steht vor der Tür – und wir suchen ab März Menschen, die Lust haben, sie mit uns unvergesslich zu machen. Im Blühenden Barock erwarten Sie beeindruckende Gartenanlagen, fröhliche Besucher und ein Team, das gemeinsam anpackt.

Ihre Aufgaben:

- Gäste betreuen und informieren
- An Kassen und Einlass unterstützen
- Bei Veranstaltungen und Sonderaktionen mithelfen
- Allgemeine Tätigkeiten im Garten- und Parkbetrieb

Wir bieten:

- Arbeiten in einzigartiger Kulisse
- Ein motiviertes, freundliches Team
- Flexible Einsatzzeiten
- Saisonstellen von Frühjahr bis Herbst

Melden Sie sich unter:

www.blueba.de/stellenangebote



WIR SUCHEN Recruiter (M/W/D)



Bei uns bist du richtig!

Genieße den Trölsch-Mehrwert:

- ✓ bis zu 50 % Rabatt auf unsere Backwaren
- ✓ Bike Leasing oder eGym-Wellpass
- ✓ sicherer Arbeitsplatz
- ✓ betriebliche Altersvorsorge

Mehr Infos



bewerbung@troelsch.de | 0 71 50 / 60 50 43

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Top-Jobs – Arbeiten in der Heimat

Beruf & Karriere

KLEEBLATT PFLEGEHEIME GMBH - FÜRSORGE

Anpacken, wo das Herz schlägt – bei den Kleeblatt Pflegeheimen



Die Mitarbeiter von Kleeblatt Pflegeheime unterstützen Pflegebedürftige und Senioren, gut durchs Leben zu kommen.

Wer über Weihnachten nach Hause kommt und mit dem Gedanken spielt, dauerhaft in der Heimat zu arbeiten, findet bei den Kleeblatt Pflegeheimen genau das Richtige.

Sinnstiftende Aufgaben, kurze Wege, vertraute Gesichter – und echte Perspektiven. Die kommunale Kleeblatt Pflegeheime gGmbH ist im Landkreis Ludwigsburg fest verwurzelt und steht für das, was viele sich wünschen: eine verlässliche, gemeinschaftlich geprägte Arbeitswelt mit Platz für Persönlichkeit, Entwicklung und innovative Ideen. Ihr Leitmotiv „Individuelle Pflege vor Ort – Innovativ. Persönlich. Vielfältig.“ wird in den Häusern täglich gelebt.

Heimkommen und Ankommen: Arbeiten, wo man lebt

Der besondere Charme eines Jobs in der Heimat zeigt sich im Alltag: weniger Pendelzeit, mehr Zeit für Familie und Freunde, dazu das Gefühl, mit der eigenen Arbeit direkt vor Ort etwas zu bewegen.

Kleeblatt betreibt im Landkreis zahlreiche kleinere Einrichtungen und wohnortnahe Angebote – von stationärer und Kurzzeitpflege über Tagespflege bis hin zu betreutem Wohnen und ambulanten Diensten. Wer über die Feiertage wieder die Verbundenheit zur Region spürt, kann diese



Gemeinsam anpacken ist auch in der Hauswirtschaft von Vorteil.

Energie nutzen, um den nächsten beruflichen Schritt hier vor Ort zu gehen. Geschäftsführer Stefan Ebert bringt es auf den Punkt: „Von dieser familiären Atmosphäre profitieren sowohl Bewohner als auch Mitarbeitende.“ Genau diese Nähe macht den Unterschied – für neue Teammitglieder wie für langjährige Kolleginnen und Kollegen.

Persönliche Betreuung in kleinen Häusern

Kleeblatt setzt bewusst auf überschaubare Strukturen: Einrichtungen mit durchschnittlich 25 bis 30 Pflegeplätzen schaffen einen Rahmen, in dem persönliche Beziehungen wachsen können. Das Team kennt die Bewohner, die Angehörigen und die Nachbarschaft – und kann dadurch individuell und aufmerksam begleiten.

Für Mitarbeitende bedeutet das: die eigenen fachlichen Kompetenzen

einbringen, Verantwortung übernehmen und zugleich die menschliche Seite der Arbeit leben. Die Atmosphäre ist herzlich, die Entscheidungswege sind kurz, und gute Ideen finden Gehör.

Wer nach einer Arbeitsumgebung sucht, die nicht anonym ist, sondern geprägt von Wertschätzung und Teamgeist, wird hier fündig.

Vielfalt, die Türen öffnet

Vielfalt ist bei Kleeblatt kein Schlagwort, sondern gelebte Stärke. In den Teams arbeiten Pflege- und Betreuungskräfte Hand in Hand mit Kolleginnen und Kollegen aus Küche und Hauswirtschaft.

Die Bandbreite der Angebote – stationär, ambulant, Tagespflege, betreutes Wohnen und das Kompetenzzentrum für Menschen mit Demenz – schafft abwechslungsreiche Aufgabenfelder und ermöglicht individuelle Karrierewege. Fort- und Weiterbildungen sind breit angelegt: Neben pflegfachlichen Qualifikationen werden auch kursspezifische Kompetenzen gefördert, die über das klassische Berufsbild hinausgehen.

Ein Beispiel: Excel-Trainings für Pflege- oder Hauswirtschaftskräfte, die die Organisation spürbar erleichtern. Wer sich weiterentwickeln will, bekommt die passenden Bausteine und Unterstützung.

Attraktive Rahmenbedingungen – fair und fürsorglich

Als kommunales Unternehmen denkt Kleeblatt Arbeit ganzheitlich. Flexible Arbeitszeitmodelle helfen, Beruf und Privatleben gut zu vereinbaren. Gesundheitsangebote, kostenlose Zusatzkrankenversicherungen und weitere Benefits sorgen dafür, dass Beschäftigte langfristig gut abgesichert sind.

Das Ziel ist klar: Nicht nur einen Job bieten, sondern gute Arbeitsbedingungen, die tragen. Stefan Ebert lädt ein: „Wir sind immer auf der Suche nach neuen, motivierten Mitarbeitern



Praxisanleiter und Auszubildende arbeiten gut und mit Freude zusammen im Team.

Fotos: Kleeblatt Pflegeheime gGmbH

für unsere Teams. Egal, ob Sie in der Pflege, Küche, Reinigung oder Betreuung arbeiten möchten. Melden Sie sich bei Interesse gerne!

Innovationen, die im Alltag entlasten

Innovation ist bei Kleeblatt kein Selbstzweck, sondern wirkt dort, wo sie am meisten bringt: im Pflegealltag. Mit der Voize-App dokumentieren Pflegekräfte per Spracheingabe direkt am Smartphone – schnell, intuitiv und ohne Umwege.

Das verschafft Zeit für das Wesentliche: die direkte Arbeit mit den Menschen. Parallel testet Kleeblatt das SeniSmart-System: Sensoren in Inkontinenzprodukten erfassen Pflegezeiten in Echtzeit und unterstützen smarte Entscheidungen bei Versorgung und Verwaltung.

Und „Helene Wischer“, der KI-gesteuerte Bodenwischroboter, bringt Entlastung in der Hauswirtschaft – mit einem Augenzwinkern und spürbarer Wirkung. Solche Lösungen zeigen: Moderne Technik kann menschliche Nähe stärken, wenn sie klug eingesetzt wird.

Karrierewege mit Sinn – in einer starken Gemeinschaft

Wer in der Heimat arbeitet, sucht oft mehr als Titel und Etiketten: Sinn, Sicherheit und Zugehörigkeit. Kleeblatt vereint Tradition und Innovation, gibt Stabilität und Raum zum Wachsen. Ob Berufsstart, Wiedereinstieg nach einer Pause oder der nächste Schritt mit zusätzlicher Qualifikation – die Türen stehen offen. In den kleinen Teams lernt man schnell, übernimmt Verantwortung und sieht die direkte Wirkung der eigenen Arbeit. Das macht die Karriere greifbar und motivierend. Für Menschen mit dem Wunsch nach langfristiger Entwicklung gibt es klare Perspektiven – fachlich wie persönlich.

Jetzt die Weichen stellen: Über die Feiertage ins Gespräch kommen

Die Weihnachtszeit ist mehr als ein Fest – sie ist ein guter Moment, innezuhalten und neue Wege zu planen. Wer den Wunsch verspürt, die Heimat zum beruflichen Mittelpunkt zu machen, sollte diesen Impuls nutzen. Ein Besuch in einer Kleeblatt-Einrich-

tung, ein kurzes Kennenlerngespräch oder ein digitaler Austausch geben schnell ein Gefühl dafür, wie sich Arbeiten bei Kleeblatt anfühlt: nah, menschlich, professionell.

- Pflege, Betreuung, Küche, Hauswirtschaft: Einstiegsmöglichkeiten auf allen Ebenen
- Flexible Arbeitszeitmodelle und verlässliche Strukturen
- Gezielte Fort- und Weiterbildungen – auch jenseits des Kernberufs
- Innovative Tools, die den Alltag erleichtern und Qualität stärken
- Kleine, familiäre Häuser mit echter Teamkultur

Heimat spüren. Zukunft gestalten. Bei Kleeblatt.

Wer seine Liebe zur Region mit einem sinnvollen Job verbinden möchte, findet bei Kleeblatt Pflegeheime die passende Heimatbasis.

Über die Feiertage besteht die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme, verbunden mit der Gelegenheit, das Team kennenzulernen; so gelingt der Start ins neue Jahr mit einem Beruf, der nah am Leben ist.



Jeder Bewohner wird – je nach seinen Fähigkeiten – individuell unterstützt.

KONTAKTDATEN

Kleeblatt Pflegeheime gGmbH
Alt-Württemberg-Allee 4
71638 Ludwigsburg
Telefon: (07141) 96 82 49
Bewerbungen an:
personal@kleeblatt-ggmbh.de

Info:

Hier geht's zur Online-Version des Artikels inklusive Recruiting-Video:



Wertschätzung. Weiterentwicklung. Planungssicherheit.
Kommen Sie in die Kleeblatt-Familie!

MITARBEITER GESUCHT! (M/W/D)

- Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung -

Das erwartet Sie:

- ✓ Hier sind Sie keine Nummer, sondern Teil eines Teams!
- ✓ Flexible Arbeitszeitmodelle: Vollzeit oder Teilzeit
- ✓ Arbeiten in der Nähe Ihres Wohnortes
- ✓ Vergütung: Nach TVöD sowie Jahressonderzahlung & Prämie
- ✓ Fort- und Weiterbildungen: Für Ihre persönliche Karriere
- ✓ Altersvorsorge & Zusatz-Krankenversicherung: Wir denken an Sie

Das bringen Sie mit: Empathie, Teamgeist und Freude an der Arbeit mit Menschen

➔ Jetzt bewerben: personal@kleeblatt-ggmbh.de



Kleeblatt Pflegeheime gGmbH
Alt-Württemberg-Allee 4
71638 Ludwigsburg

Tel.: 07141 968-344
www.kleeblatt-ggmbh.de
personal@kleeblatt-ggmbh.de

Kleeblatt
Pflege & Wohnen

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Top-Jobs – Arbeiten in der Heimat

Beruf & Karriere

BILDUNG

Talentschmiede für Fachkräfte in der Heimat

Ein entscheidender Faktor um Talente in der Heimat zu behalten und neue Talente anzulocken ist Bildung.

Damit Fachkräfte in ihrer Heimat beruflich wachsen, neue Perspektiven entwickeln und dauerhaft konkurrenzfähig bleiben können, braucht es ein breitgefächertes, gut zugängliches und qualitativ hochwertiges Bildungs- und Weiterbildungsangebot. Der Landkreis Ludwigsburg bietet hierfür ideale Voraussetzungen: Von der frühen Berufsorientierung über vielfältige Qualifizierungsprogramme bis hin zu anspruchsvollen akademischen Weiterbildungen finden Menschen aller Altersgruppen Angebote, die sie gezielt unterstützen und optimal auf die Anforderungen des Arbeitsmarkts vorbereiten.

Hohes Bildungsniveau im Landkreis

Der Landkreis Ludwigsburg zählt zu den Regionen mit einem besonders hohen Bildungsniveau. Rund ein Viertel der Beschäftigten verfügt über einen akademischen Abschluss. Dies ist ein Wert, der deutlich über dem Landesdurchschnitt liegt. Diese starke Qualifikationsbasis ist ein wichtiger Standortvorteil für Unternehmen in der Region, die auf gut

ausgebildete Arbeitskräfte angewiesen sind. Ein wesentlicher Grund für diese positive Entwicklung ist die breite Bildungslandschaft im Landkreis. Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Berufsbildungszentren sowie große Industrie- und Technologieunternehmen schaffen ein Umfeld, das kontinuierlich qualifizierte Fachkräfte hervorbringt und berufliche Entwicklung ermöglicht.

Weiterbildungsoffensive des Landes

Mit der Weiterbildungsoffensive von Wirtschafts-, Kultus- und Wissenschaftsministerium haben Arbeitnehmer die Möglichkeit, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Das Programm „The Chance“ berät kostenlos online oder in den Beratungsstellen zur beruflichen Weiterbildung, Weiterbildung an Hochschulen und Fördermöglichkeiten. In allen Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg gibt es außerdem regionale Zusammenschlüsse der Weiterbildungsträger für berufliche Fortbildung. Im Landkreis Ludwigsburg sind dreißig Institutionen Mitglied des Netzwerkes, darunter Volkshochschulen, die Evangelische Hochschule und Bildungszentren.

Hochschulen im Landkreis

Mit fünf Hochschulen verfügt der Landkreis über ein breites akademi-



Die Förderung der Weiterbildung ist ein zentrales Anliegen der Landesregierung

Foto: freepik

sches Angebot, wobei es kein Hochschulangebot im technischen Bereich gibt.

Die Evangelische Hochschule bildet Fachkräfte in den Bereichen Soziale Arbeit, Religionspädagogik und Diakonie aus. Neben praxisorientierten Bachelorstudiengängen bietet sie auch Masterprogramme für Studierende, die sich im sozialen Sektor weiterqualifizieren möchten. Die Hochschule ist eng vernetzt mit Trägern der Jugend-, Sozial- und Gemeindearbeit und trägt so wesentlich zur Fachkräftesicherung in sozialen Berufsfeldern bei.

An der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen studieren angehende Beamte des gehobenen Dienstes in fünf Bachelorstudiengängen (Public Management , Rentenversicherung, Allgemeine Finanzverwaltung, Steuerverwaltung und Digitales Verwaltungsmanagement. Die Hochschule genießt landesweit einen hervorragenden Ruf und bildet jedes Jahr mehrere Hundert Studierende für den gehobenen öffentlichen Dienst aus.

Die Filmakademie zählt zu den renommiertesten Filmhochschulen Deutschlands und genießt internatio-

nal hohes Ansehen. Seit ihrer Gründung Anfang der 1990er-Jahre wurden zahlreiche Absolventinnen und Absolventen mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Die Hochschule bildet in Regie, Produktion, Animation, Drehbuch, Kamera und vielen weiteren filmbezogenen Disziplinen aus und ist ein bedeutender Kultur- und Wirtschaftsimpulsgeber für die Region. 2007 wurde auf dem gemeinsamen Campus mit der Filmakademie die staatliche Schauspielschule eröffnet. Hier erhalten Studierende eine interdisziplinäre Ausbildung in Schauspiel, Regie und Dramaturgie.

Seit 1962 ist Pädagogische Hochschule fester Bestandteil der Bildungslandschaft in Ludwigsburg. An drei Fakultäten studieren rund 6000 Studenten, insbesondere für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie im Bereich Bildungswissenschaften.

Ausbildungen und Karrierechancen

Der Übergang von Schule in Beruf spielt eine zentrale Rolle bei der Sicherung des Fachkräftenachwuchses. Laut Erhebung der IHK Region Stuttgart ist zum Start des Ausbildungsjahres 2025 ein leichter Rückgang der abgeschlossenen Ausbildungsverträge zu verzeichnen. Auch im Landkreis Ludwigsburg bleiben zahlreiche Ausbildungsstellen unbesetzt. Dies ist ein Hinweis darauf, dass Unternehmen

verstärkt vor der Herausforderung stehen, zukünftige Fachkräfte zu gewinnen. Die IHK fordert daher, insbesondere an Gymnasien verstärkt für berufliche Ausbildungen zu werben und das Image der dualen Ausbildung zu stärken. Unterstützt wird dies durch zahlreiche Projekte des Landkreises, der IHK und der Handwerkskammer. Dazu gehören Berufsorientierungstage, Kooperationsmodelle zwischen Schulen und Betrieben sowie innovative Angebote wie digitale Ausbildungsmessen oder Praktikumskampagnen.

Bildungsregion Ludwigsburg

Seit 2011 ist der Landkreis Teil des Landesprogramms „Bildungsregion“. Ziel des Programms ist es, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen unabhängig von Herkunft oder Lebenssituation bestmögliche Bildungschancen zu eröffnen.

Das Programm vernetzt Schulen, Jugendhilfe, Sozialdienste, Arbeitsmarkttakteure, Kultureinrichtungen und viele weitere Partner, um gemeinsam ein nachhaltiges Bildungsumfeld zu schaffen. Schwerpunkte sind unter anderem die Chancengleichheit zu fördern, Bildungsprozesse zu koordinieren und kommunale Bildungslandschaften zu verknüpfen. Mittlerweile gehören 29 Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg dem Programm an.

Arbeitgeber Stadtwerke? Zeit für eine neue Perspektive.

Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) kennt jeder als zuverlässigen Energie- und Wasserversorger. Doch das Unternehmen ist viel mehr: Die SWLB treibt den Ausbau erneuerbarer Energien voran und gestaltet aktiv die Energiewende. Mit Projekten wie Smart Living und Smart City, autonomem Fahren, der Planung einer Flusswärmepumpe am Neckar oder dem Ausbau von Fernwärme und Glasfaser setzt das kommunale Unternehmen wichtige Impulse – für die Region und ihre Zukunft. Gleichzeitig bietet es ein modernes Arbeitsumfeld, das Fachkräfte, Auszubildende und Studierende gleichermaßen anspricht.

Kluge Köpfe machen den Unterschied

Die Mitarbeitenden bringen ihr Wissen, Engagement und ihre Kreativität ein und setzen Projekte um, die greifbare Ergebnisse liefern. So zeigt sich jeden Tag, wie viel Bewegung, Tatkraft und Ideenreichtum in den Stadtwerken stecken. Bei der SWLB verbinden die Menschen Sicherheit und Verantwortung mit Offenheit für Neues und Lernbereitschaft – ein Umfeld, in dem Teamgeist, Gestaltungsfreude, Neugier und regionale Verbundenheit Hand in Hand gehen.

So vielfältig sind die Aufgaben

Die SWLB bietet Arbeitsfelder für die unterschiedlichsten Talente: Ingenieur:innen planen Netze und Anlagen, Techniker:innen und Anlagenmechaniker:innen überwachen Versorgungssysteme zuverlässig. Monteur:innen kümmern sich um Kabel- und Rohrverlegung sowie Instandhaltung. Auch in Kundenservice, Bäderverwaltung oder IT bringen Mitarbeitende ihr Fachwissen ein, damit alles reibungslos läuft. So entsteht ein Team, das gemeinsam Verantwortung trägt – jeden Tag, für die Menschen vor Ort.

Zukunft sichern – für sich und andere

Wer bei der SWLB arbeitet, bringt Fachwissen, Neugier und die Bereitschaft mit, Neues auszuprobieren. Regelmäßige Gespräche, Vertrauen und offene Kommunikation schaffen ein Umfeld, in dem sich Mitarbeitende entfalten können. Die neue Arbeitgebermarke macht sichtbar, wofür die SWLB steht: Verlässlichkeit, Serviceorientierung, Mut und der Wille, die Zukunft aktiv mitzugestalten.



Ausgezeichnet: TopCompany

Das Siegel TopCompany zeichnet Unternehmen mit hoher Mitarbeiterzufriedenheit aus – basierend auf unabhängigen Bewertungen auf kununu.

Die SWLB gehört 2025 zu den fünf Prozent aller Unternehmen, die diese Auszeichnung erhalten haben.

Mit ihrer neuen Arbeitgeberkampagne öffnet die SWLB den Blick auf moderne Aufgaben, starke Teams und echte Entwicklungschancen. Die Botschaft an alle, die beruflich weiterkommen und etwas bewegen möchten:

Mach doch.

Und das am besten bei der SWLB.

Ein Job, der zählt und Zeit für Freunde?

Mach doch.

Bei den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim gestaltest du die Energiezukunft der Region – und hast trotzdem Raum für das, was dir wichtig ist.

Mach’s wie Melanie.

swlb.de/karriere